



Relevanz-Check

Relevanz des Handlungsfeldes für meinen Verein

Der Standort unseres Vereins kennt gesellschafts-politische Problematiken	
Im Verein tauchen immer wieder soziale, ökologische, demokratische Probleme auf	
Bisher sind wir fast ausschließlich Sportanbieter, überfachliche Aktivitäten werden ausschließlich vereinsintern angeboten	
Unser Image könnte besser sein	
Gerne würden wir neue Zielgruppen für unseren Verein/Sport gewinnen	
Die Werte unseres Vereins werden nur marginal auch vorgelebt	
Wir spüren den gesellschaftlichen Wertewandel tagtäglich in unserer Arbeit	

Chancen-Analyse

Wie gut sind unsere Voraussetzungen?

Die Tradition unseres Vereins entstand im Rahmen sozialer Bewegungen, sozialen Engagements (Arbeiterverein etc.)	
Mit vereinsinternen, überfachlichen Angeboten haben wir bereits Erfahrung	
Es gäbe in der Nähe Kooperationspartner wie Jugendhäuser, karitative Einrichtungen	
Mitglieder unseres Vereins sind für gesellschafts-politische Themen sehr offen	
Eine solche Aufgabe würde uns nicht überfordern, weder finanziell, personell noch intellektuell	
Wir verstehen uns als mehr als einen reinen Sportanbieter	
Der Verein hat bereits Verbindungen in die Politik, zu anderen NGOs oder Vereinen	



Hindernis-Check

*Welche Argumente sprechen dagegen, in diesem Handlungsfeld aktiv zu werden?
z.B. Dafür fehlt uns die politische Kompetenz/Beziehung*

*Was für vorbeugende Maßnahmen könnten diese Bedenken minimieren?
z.B. Kooperation mit anderen Vereinen, niederschweligen Akteuren*

*Dein Verein ist auf dem Handlungsfeld aktiv geworden, aber deine Befürchtung ist eingetreten – wie sieht der Notfallplan aus?
z.B. Ohne staatliche Unterstützung Projekte ins Leben rufen*





Zivilgesellschaftliche Aufgabenstellungen

Definiere die für dich relevanten zivilgesellschaftlichen Aufgabenfelder

Liste auf, welche gesellschaftspolitischen Themen derzeit im Allgemeinen aktuell sind	Überlege dann, welche das Umfeld deines Vereins betreffen	Welche der Themen betreffen den Verein direkt?	Wie wurde bisher auf die Themen reagiert?	Was fehlt bei den vorhandenen Angeboten?
demographischer Wandel	Schlechte Infrastruktur für ältere Menschen, Abwanderung der Jugend	Wenig Nachwuchs, unzureichende Angebote für immobile Mitbürger	Seniorenport	Integration immobiler Senioren, Mehrgenerationen-Ansatz



Zukunftspläne schmieden

Nimm nun jene gesellschaftspolitischen Aufgabenfelder mit den höchsten Chancen auf Umsetzbarkeit und überlege, wie dein Verein sich dort engagieren könnte. Sammle die Ideen.

Überprüfe deine Ideen anhand der folgenden Fragen und überlege, welche es sich lohnt weiterzuverfolgen: Sind sie realistisch? Würde der Verein von der Idee profitieren? Wenn ja, wie? Wie schnell ließe sich die Idee umsetzen? Wäre sie einmalig oder längerfristig? Welche Risiken birgt sie? Wie ließen sich diese minimieren?

Aufgabenfeld

Möglichkeit des Engagements für meinen Verein

	>	
	>	
	>	
	>	
	>	



Zukunftsstrategie

Was müsst ihr jetzt tun? Formuliere eure nächsten drei Handlungsschritte:

1. _____
2. _____
3. _____

Stelle dir vor: Wie wird dein Verein aussehen, wenn ihr zivilgesellschaftliches Engagement integriert?

<p>in 1 Jahr:</p> <p>in 5 Jahren:</p> <p>in 10 Jahren:</p>

Beispiel aus den Verbänden

→ Mit dem Projekt „**Eintracht bewegt: Zukunftskompass Sportverein und Ganztagschule**“ bewegt und begeistert der Sportverein Eintracht Hildesheim von 1861 e. V. an insgesamt 10 Hildesheimer Grundschulen mit 130 Angeboten Woche für Woche 1.300 Schüler. Neben der Kernkompetenz Sport und Bewegung (Sport-AGs Basketball, Fußball, Leichtathletik, Volleyball, Tricking, Cheerleading, Parkour) werden AGs und Projekte aus den Bereichen Technik, Handwerk, Sprache u.a. angeleitet. Angefangen hat alles 2011 mit und an einer Hildesheimer Grundschule. Mittlerweile ist der Verein für rund die Hälfte des Ganztagsangebots an Hildesheimer Grundschulen verantwortlich.
www.eintracht-hildesheim.de

Und nun stelle dir vor, wie dein Verein aussehen wird, wenn ihr auf das Handlungsfeld verzichtet:

<p>in 1 Jahr:</p> <p>in 5 Jahren:</p> <p>in 10 Jahren:</p>
